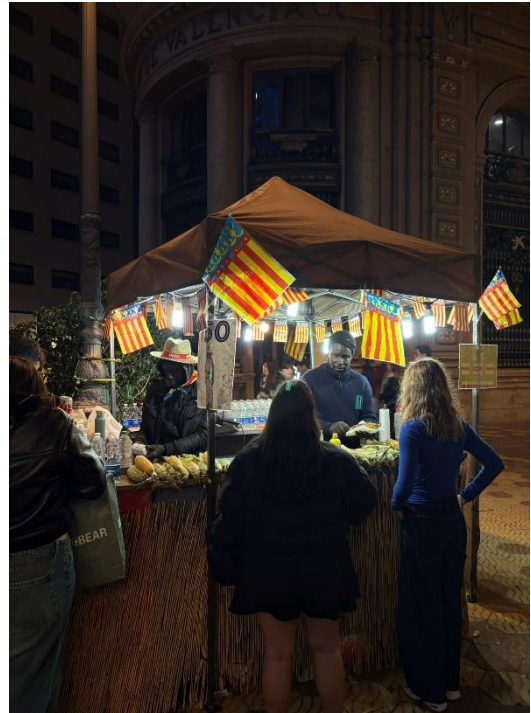


Mein Praktikum in Valencia, Spanien

09.02.2026 – 31.07.2026



Über mich:

Ich bin Amelie und bin nun im 3. Lehrjahr meiner Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten mit Sprachqualifikation Englisch. Meine Ausbildung mache ich bei der Humboldt Universität zu Berlin.



Ein wichtiger Punkt für mich, als ich die Ausbildung vor nun zwei Jahren angefangen habe, war dass ich auch ins Ausland gehen darf. Zu dem Zeitpunkt war ich mir zwar noch nicht sicher wohin genau ich

reisen wollte. Dies hat sich jedoch auch geändert, da ich mich schlussendlich für Valencia in Spanien entschieden habe.

Da ich in Valencia schon eine Freundin hatte und mir das Wetter in Spanien sehr gefällt, konnte ich mit gutem Gewissen losfliegen. Ich wollte nicht nur die Möglichkeit nutzen, neue Erfahrungen zu sammeln, sondern auch die Kultur und Sprache besser kennenzulernen.

Meine Unterkunft:

In Valencia hatte ich mir für die ersten fünf Monate ein WG-Zimmer gemietet, was sehr gut ausgestattet und auch sehr nette Leute hatte. Dieses war auch relativ in der Nähe von der Universidad de Valencia und auch nicht weit vom Strand entfernt. Außerdem konnte ich direkt neue Freunde machen, da die anderen Personen in der WG auch in meinem Alter waren, sodass ich schonmal einen guten Start hatte. Den letzten Monat war ich auch in einer anderen WG, da die die ich zuvor hatte nur bis Juni Zimmer vermietet. Auch dort lief alles sehr gut und von der Ausstattung und Lage, war die Wohnung und das Zimmer fast genauso gut.

Valencia Tennis Academy:

Die Valencia Tennis Academy ist eine Tennis- und Padel-Akademie in Valencia, Spanien. Sie bietet Training für Anfänger, Fortgeschrittene und professionelle Spieler an. Zudem gibt es neben Tennis- und Padel Plätzen, auch verschiedene Trainingsprogramme und Camps.

Meine Aufgabe war es ein spezielles Online Programm der Academy anzuwerben. Dabei vielen Aufgaben wie: Filmen von Werbevideos, Erstellung von Fotobeiträgen, Bearbeitung der Mitgliederliste der Academy, sowie die Betreuung von Socialmedia Kanälen mit unter. Da die Mitglieder und

Zielgruppe der Werbeinhalte Menschen auf der ganzen Welt beinhaltete, war meine Arbeit nur auf Englisch, wodurch ich meine Englischkenntnisse wieder auffrischen konnte.



Privat:

Auch nach meiner Arbeit habe ich versucht viel zu unternehmen und so viele Erfahrungen wie möglich zu machen. Ich habe neben meinem Kontakt zu meinen Mitbewohnern auch andere Freunde durch die Erasmus Valencia Organisation gemacht. Da gab es auch immer schöne Ausflüge, die nicht nur tagsüber sondern auch über mehrere Tage gehen können. Damit habe ich zum Beispiel auch mal Ibiza kennenlernen dürfen oder auch andere Orte um Valencia rum.

Die Stadt Valencia selbst bietet natürlich auch sehr viel selber. Neben dem Turia Park, dem größten Aquariums Europas oder auch dem Fallas Festivals, gab es viele Sachen zu erleben.

Fazit:



Ich fand die Zeit in Valencia unglaublich schön und kann selber nur jedem empfehlen auch solch ein Praktikum im Ausland zu machen. Neben Arbeitserfahrung, neuen Freunden, Essen und Erfahrungen, wächst man auch über sich hinaus und kann so viel über sich selber entdecken.



Funded by
the European Union



Co-funded by
the European Union